



FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Wissen. Kompetenz. Zukunft.

Blickpunkt Personenzentrierung

Sonja Mauritz

Dipl.-Sozialpädagogin, Referentin in
Persönlicher Zukunftsplanung, Leitung
eines ambulanten Dienstes

Angela Bätz

Peer-Beraterin bei PEER Beratung
Aachen, Referentin und Moderatorin für
Persönliche Zukunftsplanung,
Beschäftigte der Caritas Betriebs- und
Werkstätten GmbH

Lernen Sie Methoden der Persönlichen Zukunftsplanung kennen. Diese lassen sich im Unterstützungsalltag einfach umsetzen und eignen sich für eine individuelle Lebensplanung.

INHALT

Die Persönliche Zukunftsplanung ist eine Sammlung von personenzentrierten Methoden zur Entwicklung von individuellen Zukunftsperspektiven. Veränderungswünsche oder die Verbesserung der gegenwärtigen Lebenssituation können damit geplant und umgesetzt werden. Das Konzept dient als Richtungsweiser für ein selbstbestimmtes Leben und mehr gesellschaftliche Teilhabe. Grundlage ist ein personenzentriertes Denken und Handeln. Diese Methoden können sehr vielfältig eingesetzt werden und nutzen allen Menschen, die ein selbstbestimmtes Leben führen möchten. Der vielfältige Methodenkoffer umfasst sowohl verschiedene Mini-Methoden für den Unterstützungsalltag als auch große Planungsformate.

Im Mittelpunkt der Methoden steht immer die planende Person mit ihren Träumen, Wünschen, Zielen, Stärken und Fähigkeiten. Folgende Fragestellungen laden dazu ein, sich mit den wichtigen Lebensthemen auseinanderzusetzen:

- Wer bin ich und was macht mich aus?
- Was sind meine Stärken?
- Was ist mir wirklich wichtig in meinem Alltag?
- Wie möchte ich unterstützt werden?
- Wie möchte ich mit anderen Menschen zusammenleben: bei der Arbeit, in der Freizeit oder beim Wohnen?

ZIELE

In einer inklusiven Lerngruppe lernen Sie methodische Planungsansätze kennen mit vielfältigen Materialien, Karten und Arbeitsblättern zur praktischen Anwendung für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Die großen Planungsformate der Persönlichen Zukunftsplanung werden kurz dargestellt. Gemeinsam wollen wir Wege entdecken, die eine Umsetzung der unterschiedlichen Methoden in das eigene (berufliche) Handeln ermöglichen.

HINWEIS

In Kooperation mit der Bischöflichen Akademie, Aachen

TERMIN

13.11.2025 - 14.11.2025
09:00 Uhr - 16:30 Uhr

TEILNEHMERZAHL

16

KURSNUMMER

25-5.11

ORT

Caritasverband für das Bistum Aachen
e.V.
Kapitelstraße 3
52066 Aachen

www.caritas-ac.de

KOSTEN

260,00 Euro

ANMELDESCHLUSS

07.10.2025

ANSPRECHPARTNERIN

Gaby Ahlers



FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Wissen. Kompetenz. Zukunft.

+49 (241) 431 226
gahlers@caritas-ac.de

Dieser Kurs ist als Vertiefungsschulung gemäß § 9 Satz 7 der Präventionsordnung des Bistums Aachen anerkannt.

ZIELGRUPPE

Interessierte Menschen aus unterschiedlichen Fachrichtungen aus der Sozialen Arbeit, Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter sowie Angehörige